



Interpellation Guido Decurtins und Mitunterzeichnende:

„Wie weiter nach dem Denkzettel der Stimmbevölkerung?“

Am 28. Februar 2016 lehnten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Stadt Chur die Volksinitiative «Für mehr bezahlbaren Wohnraum» mit nur 86 Stimmen Unterschied ab. Auch wenn Initiative abgelehnt wurde, hat die Bevölkerung doch ein klares Zeichen in Richtung Politik gesendet: 49.7 Prozent Zustimmung ist ein Denkzettel für die bisherige Boden- und Immobilienpolitik.

Die Problematik der zu hohen Mieten ist erkannt. Der Stadtrat hat im Abstimmungskampf immer wieder betont, dass für ihn bezahlbarer Wohnraum ein wichtiges Anliegen sei. Die Ablehnung des Gegenvorschlages mit über 3'000 Stimmen Unterschied zeigt aber auch, dass sich die Stimmbevölkerung nicht mit blossen Absichtserklärungen zufrieden gibt.

Dem Stadtrat werden darum folgende Fragen gestellt:

1. Gedenkt der Stadtrat seine Immobilien- und Bodenpolitik in gewissen Bereichen zu ändern, um so den offensichtlichen Bedenken in der Stimmbevölkerung Rechnung zu tragen?
2. Wenn Ja, welche Bereiche sind das und was wären entsprechende mögliche Massnahmen?
3. Das «Gesetz über den sozialen und gemeinnützigen Wohnungsbau» stammt aus dem Jahr 1994. Ist der Stadtrat grundsätzlich offen, dieses einer Totalrevision zu unterziehen?

Die Unterzeichnenden danken dem Stadtrat für die Beantwortung der Fragen.

Chur, den 10. März 2016

Für die SP-Fraktion
Guido Decurtins



Gemeinderat

Beiblatt zu parlamentarischen Vorstössen

Auftrag

Interpellation

Titel Wie weit nach dem Bankrott der Finanzverwaltung?

Erstunterzeichnender/ (ankreuzen)

Name	Partei	eingesehen (Visum)	Unterschrift
Cahannes Romano	CVP		
Cortesi Mario, Ing. HTL/BWI NDS	SVP	lu	
Decurtins Guido	SP		Guido Decurtins
Gartmann-Albin Tina	SP		Tina Gartmann-Albin
Grass Stefan, Ing. HTL	SP		Stefan Grass
Hohl Oliver	BDP		Oliver Hohl
Infanger Dominik, Dr. iur.	FDP	DI	
Kappeler Jürg, Dr. sc. techn.	GLP	JK	
Kühnis Reto	CVP	ku	
Maissen Carla, Dr. med.	CVP	Ma	
Mazzetta Anita	Freie Liste Verda	An	
Meier Adrian J.	Freie Liste Verda		
Menge Jean-Pierre, Dr. iur.	SP		Jean-Pierre Menge
Mengiardi Andri, Dr. iur.	FDP	AM	
Meuli Hans Martin, Dr.	FDP		
Nay Beath	SVP	BN	
Rettich Urs	SVP	RU	
Senn Meili Claudio	SP		Claudio Senn Meili
Trepp Michael	Freie Liste Verda		
von Rechenberg Susanne	BDP	SR	
Widmer-Spreiter Martha	BDP	SW	

Datum: 10. 3. 2016